



Zu der letzten Sitzung des Arbeitskreises Christlicher Kirchen in Essen kamen die Abgesandten am Nikolaustag im Dezember im Essener Dom zusammen. Verabschiedet wurde Domprobst Thomas Zander, welcher im letzten Jahr mit Fritz Pahlke die Vorstandsarbeit geleistet hat.

Für ein Morgenlob kamen die Vertreter der Religionen und Gemeinden in der Krypta des Essener Dom zusammen. Thomas Zander gestaltete ein letztes Mal den geistlichen Teil einer ACK-Versammlung. Im Anschluss wurde der Seelsorger aus diesem Kreis verabschiedet.

Mit einem Austausch über die aktuelle Lage in den Gemeinden begann dann der organisatorische Teil der Sitzung. Gegenseitig informierten sich die Teilnehmer über Angebote und Termine in den Kirchen und Gemeinden. So erfolgte beispielsweise eine Einladung zu einem Bibiolog-Festival, welches vom 21. bis zum 28. Januar in Essen stattfindet.

Mit einem Rückblick begannen dann schon die Planungen für 2024, in dem der Aktionstag `Mach mal Sonntag` erneut veranstaltet werden soll. Im kommenden Jahr möchte die ACK auch einen ökumenischen Fahrradgottesdienst in der Stadt anbieten. Auch der Gedenkgottesdienst im Rahmen der Reichspogromnacht hat wieder einen festen Platz im ökumenischen Kalender.

Die erste Sitzung in 2024 wird am 6. März stattfinden.

## 6. Dezember 2023

Text: [Holger Zepper](#)

Fotos: [Holger Zepper](#)

